

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Finanzausschusses Strande

Sitzung am: 25. November 2008
Sitzungsort: Strande
Sitzungsraum: Yachthafen-Restaurant
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr
Sitzungsende: 22.45 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

Stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Name	Funktion	Bemerkungen
Dr. med. Rudolf Förster	Ausschussvorsitzender	
Dr. Holger Klink	Gemeindevertreter	
Dr. Peter Siemon	Gemeindevertreter	
Christoph Rodde	Gemeindevertreter	
Jörg Dunkel	Gemeindevertreter	
Christian Albrecht	Gemeindevertreter	
Ulrich Raguse	Gemeindevertreter	
Elisabeth Hansen	Gemeindevertreterin	

Nicht stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Udo Lüsebrink	Bürgermeister	
Anneliese Geise	Gemeindevertreterin	
Stefan Tunn	Schriftführer	

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Förster eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es werden zwei Anträge auf Änderung der Tagesordnung gestellt:

1. GV Dunkel stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 6 a und 6 b zu tauschen, d.h. dass zuerst über den Wirtschaftsplan 2009 entschieden wird und danach über die Gebührenkalkulation 2009.
2. Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Förster stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 4 „Vertrag Schulträgerstruktur“ abzusetzen und durch den Tagesordnungspunkt „Zweckverband Altenheim Gettorf“ zu ersetzen.

Den Anträgen auf Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift vom 1. Oktober 2008
2. Mitteilungen des Bürgermeisters bzw. des Ausschussvorsitzenden
3. Einwohnerfragestunde
4. Zweckverband Altenheim Gettorf
5. Umsetzung der Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen aus dem Kanal- bzw. Schadenskataster (Teil 1+2)
6. Eigenbetrieb „Zentrale Abwasserbeseitigung Strande“
 - a) Wirtschaftsplan 2009
 - b) Gebührenkalkulation 2009 und Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung
7. Eigenbetrieb „Hafen Strande“
-> Wirtschaftsplan 2009
8. Beschaffung eines Mehrzweckgeräteträgers für den Bauhof Strande und Bildung Haushaltsrest über 50.000 €
9. Beachsoccers Cup 2009
10. Änderung der Schulbuszeiten von Dänischenhagen nach Strande
11. Zusätzlicher Personalbedarf in der Kindertagesstätte
12. Zusätzlicher Raumbedarf in der Kindertagesstätte
13. Neue Spielgeräte im Außenbereich der Kindertagesstätte
14. Haushaltssatzung und -plan 2009 Gemeinde Strande
15. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

16. Grundstücksangelegenheiten
 - a) Änderung des Pachtvertrages
 - b) Ankauf von Flächen

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Niederschrift vom 1. Oktober 2008

Die Niederschrift vom 1. Oktober 2008 ist zu ergänzen: Frau GV Anneliese Geise war als nichtstimm-berechtigte Teilnehmerin anwesend. Weitere Einwendungen werden nicht erhoben, sie wird anschlie-ßend vom Ausschussvorsitzenden GV Dr. Förster gegengezeichnet.

Tagesordnungspunkt 2

Mitteilungen des Bürgermeisters bzw. des Ausschussvorsitzenden

1. Der Bürgermeister Lüsebrink gibt zwei Mitteilungen bekannt:
 - a) Er möchte daran erinnern, dass unsere Grünschnittsammelaktion am 30. November 2008 be-endet ist. Die OAR wird am 1. Dezember 2008 den Großparkplatz wieder freimachen. Hier bleibt festzustellen, dass in diesem Jahr deutlich weniger Grün angeliefert worden ist, dadurch reduzieren sich auch die Kosten.
 - b) Morgen, den 26. November 2008 wird mit einem Bagger unser Weihnachtsbaum angeliefert und aufgestellt. Der Baum wurde von einem Sprenger Bürger gespendet. Dazu auch von die-ser Stelle „Herzlichen Dank“ an Herrn Werner Andresen.
2. Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Förster geht nochmals auf die gute und sachliche Zusammenar-beit in der Vergangenheit ein.

Tagesordnungspunkt 3

Einwohnerfragestunde

Herr Dettmann stellt zwei Fragen:

1. In wie weit, wie auch in Schwedeneck, eine Hebesatzsenkung für 2009 möglich ist.
2. Ob es wirklich erforderlich ist, besondere Veranstaltungen, z. B. den Besuch der Königin Sylvia aus Schweden, auf Kosten der Gemeinde zu sponseren.

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Förster teilt mit, dass aufgrund der finanziellen Gesamtsituation eine Hebesatzsenkung nicht möglich ist. Ferner ist er ebenfalls der Auffassung, dass mit den Steuer-gelder umsichtig umgegangen werden muss, er spricht sich gegen der Art von Sponsoring aus.

Tagesordnungspunkt 4 Zweckverband Altenheim Gettorf

Der Ausschussvorsitzende Dr. Förster erläutert kurz die Beschlussvorlage Nr. 2008/05/24 „Zweckver-band Altenheim Gettorf – Gründung einer Pflegedienstgesellschaft“. Nach kurzer Diskussion be-schließt der Finanzausschuss einstimmig, der Gemeindevertretung gemäß Beschlussvorlage Nr. 2008/05/24 zu empfehlen, dass

1. die Gemeindevertretung den Beschlüssen der Mitgliederversammlung des Zweckbands Altenheim Gettorf vom 22.09.2008 zustimmt, d. h. die Pflegedienstgesellschaft soll gegründet werden.
2. dem beigefügten Entwurf des Gesellschaftsvertrages mit dem Stand 22.09.2008 sowie dem aktuali-sierten Maßnahmen- und Zeitplan zugestimmt wird. Sofern aus steuerlichen oder sonstigen rechtli-chen Gründen redaktionelle Änderungen am Gesellschaftsvertragstext erforderlich sind, wird Herr Verbandsvorsteher Schönfeld zur entsprechenden Umsetzung ermächtigt.

Tagesordnungspunkt 5 Umsetzung der Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen aus dem Kanal- bzw. Schadens-kataster (Teil 1+2)

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Förster und der Ausschussvorsitzende des Umwelt-, Bau- und Ab-wasserausschusses GV Raguse stellen die Notwendigkeit dieser Maßnahmen kurz vor. Der Finanzaus-schuss beschließt, der Gemeindevertretung gemäß Beschlussvorlage Nr. 2008/05/21 zu empfehlen, die Umsetzung der Unterhaltungs- (Reparatur) und Investitionsmaßnahmen (Renovation) 2009 bis 2012 aus dem Kanal- bzw. Schadenskataster (Rest Teil 1 und neu Teil 2), bezogen auf die Schäden der Zu-standsklasse 0, gemäß anliegenden Unterlagen des Ingenieurbüros Petersen & Partner zu beschließen.

Stimmverhältnis: dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 1

Tagesordnungspunkt 6 Eigenbetrieb „Zentrale Abwasserbeseitigung Strande“

a) Wirtschaftsplan 2009

Nachdem alle Fragen beantwortet wurden, beschließt der Finanzausschuss einstimmig, der Gemein-devertretung gemäß Beschlussvorlage Nr. 2008/05/23 zu empfehlen, den Wirtschaftsplan 2009 des Ei-genbetriebes „Zentrale Abwasserbeseitigung Strande“ mit Erträgen im Erfolgsplan von 410.800 EUR, Aufwendungen von 399.100 EUR und Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan von 142.600 EUR mit einer nachfolgenden Ergänzung zu beschließen: Das Konto Abschreibungen im Vermögen-splan soll mit einer Erläuterung versehen werden, damit der Bezug zu diesem Konto sichtbar wird. Die Erläuterung lautet: Konto 6501, 6800, 6810, 6860.

b) Gebührenkalkulation 2009 und Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung

GV Dunkel bittet um Prüfung, warum die Werte Abschreibungen und Zinsen aus der Vorkalkulation der Abwassergebühren 2009 vom Wirtschaftsplan abweichen.

Herr Tunn sagt die Prüfung zu. Der Finanzausschuss beschließt, der Gemeindevertretung gemäß Beschlussvorlage Nr. 2008/05/22 zu empfehlen, dass die 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung (Beitrags- und Gebührensatzung) gemäß vorliegendem Entwurf zu beschließen. Damit ergibt sich eine Schmutzwassergebühr je m² von 2.99 EUR und eine Niederschlagswassergebühr je angefangene 50 m² von 39,14 EUR.

Stimmverhältnis: dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 1

Anmerkung der Verwaltung:

1. In den ausgewiesenen Abschreibungen in der Gebührenkalkulation von 127 T€ ist die Abschreibung des Straßenentwässerungsanteils (BKZ) auch mit Wiederbeschaffungszeitwerten berücksichtigt. Die Abschreibungen werden durch die Berücksichtigung der Auflösung BKZ mit ca. 19 T€ ausgeglichen. In der Bilanz hat man jedoch keinen BKZ auf Basis von Wiederbeschaffungszeitwerten sondern auf Basis von Anschaffungs- und Herstellungskosten. Im Wirtschaftsplan 2009 ist deshalb die Auflösung des BKZ Straßenentwässerung auch nur mit dem nominellen Wert von rd. 12 T€ ausgewiesen. Die Differenz (19 T€ zu 12 T€ = 7 T€) ist der Betrag um den im Wirtschaftsplan die Zuführung zur Substanzerhaltungsrücklage gekürzt ist, weil die Straßenentwässerung eben nicht mit Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwert belastet wird.
2. In den ausgewiesenen Zinsen in der Gebührenkalkulation ist die Verzinsung des Stammkapitals enthalten. Im Wirtschaftsplan werden jedoch nur die tatsächlich zu zahlenden Zinsen ausgewiesen (z.B. Kreditzinsen). Die Stammkapitalverzinsung ist im Gewinn enthalten (oder vermindert den Verlust).

Tagesordnungspunkt 7

Eigenbetrieb „Hafen Strande“ -> Wirtschaftsplan 2009

GV Dr. Siemon erläutert kurz den Wirtschaftsplan 2009, auf die Rückzahlung eines Kredites zum 30. Dezember 2008 wird näher eingegangen.

Der Finanzausschuss beschließt einstimmig, der Gemeindevertretung gemäß Beschlussvorlage Nr. 2008/05/26 zu empfehlen, den Wirtschaftsplan 2009 des Eigenbetriebes „Hafen Strande“ mit Erträgen im Erfolgsplan 313.100 EUR, Aufwendungen von 298.700 EUR und Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan von 135.300 EUR zu beschließen.

Tagesordnungspunkt 8

Beschaffung eines Mehrzweckgeräteträgers für den Bauhof Strande und Bildung Haushaltsrest über 50.000 €

Nach kurzer Einleitung durch den Ausschussvorsitzenden GV Dr. Förster übergibt er das Wort an den Bauhofleiter Herrn Rönnfeldt. Dieser erläutert nochmals die Gründe für die Anschaffung eines Mehrzweckgeräteträgers und begründet das Ergebnis im Ausschreibungsverfahren. Nach längerer Diskussion beschließt der Finanzausschuss, der Gemeindevertretung zu empfehlen, an dem getroffenen Beschluss festzuhalten und damit den Bürgermeister weiterhin zu beauftragen, den Mehrzweckgeräteträger anzuschaffen. Die Haushaltsmittel in Höhe von 50.000,00 € sollen weiterhin zur Verfügung gestellt werden und ggf. als Haushaltsrest übertragen werden.

Stimmverhältnis: dafür: 7 dagegen: 1 Enthaltungen:0

Tagesordnungspunkt 9

Beachsoccers Cup 2009

Nach Einleitung durch den Ausschussvorsitzenden GV Dr. Förster und weiteren Erläuterungen durch GV Dr. Klink beschließt der Finanzausschuss einstimmig, der Gemeindevertretung zu empfehlen, am Beachsoccers Cup 2009 nicht teilzunehmen.

Tagesordnungspunkt 10

Änderung der Schulbuszeiten von Dänischenhagen nach Strande

GV Dr. Klink erläutert diesen Tagesordnungspunkt. Es würden mehr Kosten in Höhe von ca. 180 EUR pro Monat (ca. 2.160 EUR jährlich) entstehen.

Der Finanzausschuss beschließt einstimmig, der Gemeindevertretung zu empfehlen, der Änderung der Schulbuszeiten von Dänischenhagen nach Strande zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 11 Zusätzlicher Personalbedarf in der Kindertagesstätte

Auch dieser Tagesordnungspunkt wird durch GV Dr. Klink erläutert. Durch die Einrichtung einer 2. Hortgruppe würde sich der Zuschussanteil der Gemeinde um ca. 5.500 € (ca. 8 %) ganzjährig erhöhen.

Der Finanzausschuss beschließt einstimmig, der Gemeindevertretung zu empfehlen, der Maßnahme wie erläutert zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 12 Zusätzlicher Raumbedarf in der Kindertagesstätte

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Förster stellt diesen Tagesordnungspunkt kurz vor und verweist u.a. auf den nichtöffentlichen Teil. Für die Maßnahme werden im Haushalt 2009 50.000 EUR bereitgestellt.

Der Finanzausschuss beschließt einstimmig, der Gemeindevertretung zu empfehlen, der Maßnahme wie erläutert unter Berücksichtigung des Tagesordnungspunktes im nichtöffentlichen Teil und Haushaltsmitteln in Höhe von 50.000 EUR zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 13 Neue Spielgeräte im Außenbereich der Kindertagesstätte

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Förster übergibt das Wort an GV Dr. Klink. Dieser erläutert kurz das Ergebnis bzw. die Vereinbarung mit dem Träger der Kita. Danach werden bis zu 12.000 EUR als Zuschuss für die Anschaffung von neuen Spielgeräten im Außenbereich der Kita bereitgestellt. Es wurde in diesem Zusammenhang vereinbart, dass die Spielgeräte in Zusammenarbeit mit dem Beirat, der Bücke, der Kita-Leitung und dem Bürgermeister angeschafft werden.

Der Finanzausschuss beschließt einstimmig, der Gemeindevertretung zu empfehlen, einem Zuschuss in Höhe von bis zu 12.000 EUR für die Anschaffung von neuen Spielgeräten im Außenbereich der Kita zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 14 Haushaltssatzung und -plan 2009 Gemeinde Strande

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Förster stellt den Haushalt 2009 vor. Der Haushalt wird Seite für Seite durchgenommen. Bezogen auf die Haushaltsstelle 8600.5400 wird die Verwaltung beauftragt, die Versorgungseinrichtungen durch Fachleute überprüfen zu lassen, damit sicher gestellt wird, dass in den Kosten z.B. keine Fremdkosten enthalten sind.

Anschließend beschließt der Finanzausschuss einstimmig, der Gemeindevertretung gemäß Beschlussvorlage Nr. 2008/05/25 zu empfehlen, die Haushaltssatzung und -plan 2009 der Gemeinde Strande mit nachfolgenden Änderungen und damit mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von 2.383.800 EUR und mit Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt von 721.700 EUR zu beschließen.

Änderungen:

3. Haushaltsstelle 9000.8322, Amtsumlage, Senkung von 26 v.H. auf 24 v.H., bisheriger Ansatz 534.200 EUR, verringert auf 493.200 EUR.

4. Haushaltsstelle 6800.1100, Benutzungsgebühren, bisheriger Ansatz 85.000 EUR, erhöht auf 95.000 EUR.

Anmerkung der Verwaltung:

Es wird auf den Haushaltsentwurf 04.12.2008 verwiesen, da neben den o.g. Änderungen weitere berücksichtigt werden mussten.

Tagesordnungspunkt 15

Verschiedenes

GV Albrecht bittet um genaues Hinsehen, wenn die Kostenaufstellung für den Schulverband vorliegt. Dem wird allgemein zugestimmt.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 22.15 Uhr geschlossen. Über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wird eine gesonderte Niederschrift gefertigt.

